



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg

Förster, Wilhelm

1915-06-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Badische Hof- und National-Theater Mannheim

54

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 27. Juni 1915.

Alt-Heidelberg

Schauspiel in fünf Akten von W. Meyer-Förster

Spieleleitung: Emil Hecht.

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg . . .	Max Bing
Staatsminister von Haugk, Exzellenz	Robert Garrison
hofmarschall Freiherr von Passarge, Exzellenz . . .	Hans Godeck
Kammerherr von Breitenberg	Hermann Kupfer
Kammerherr Baron von Meizing	Georg Köhler
Dr. phil. Jüttner	Karl Neumann-Hodis
Lutz, Kammerdiener	Emil Hecht
Graf von Asterberg	Fritz Alberti
Karl Silz	Ludwig Schmitz
Kurt Engelbrecht	Hermann Trembach
von Bansin	Heinrich Füllkrug
von Reinicke	Adolf Karlinger
von Wedell, Saxo-Borussia	Robert Bückner
Erster	Josef Renkert
Zweiter } Student	Georg Maudanz
Dritter	Paul Bieda
Rüder, Gastwirt	Hugo Voisin
Frau Rüder	Julie Sanden
Frau Dörfel, deren Tante	Elise de Lank
Kellermann	Alexander Kölert
Käthie	Marianne Fischer-Rub
Ein Musikus	Hans Wambach
Schöllermann	Bernhard Müller
Glanz } Lakaien	Hugo Schödl
Reuter	Georg Befer
Ein Lakai	Emil Brand

Mitglieder der Heidelberger Corps Vandalia, Saxo-Borussia, Saxonia, Guestphalia, Rhenania, Suevia
Kammerherren, Musikanten.

zwischen dem 2. und 3. Akt 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Akt 2 Jahre.

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Kasseneröffnung 7½ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 11 Uhr

Die Zurücknahme von Eintittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise:

Estrade	ME. 2.50	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	ME. 2.50
Parkett 1. Abteilung (Sperrsitz) ,	2.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe ,	2.—
Parkett 2. Abteilung (Sperrsitz) ,	2.—	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 55—80)	, 2.—
Parkett 3. Abteilung (Sitzplätze) ,	1.20	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung ,	1.—
Parkett 4. Abteilung (Sitzplätze) ,	0.80	Empore 2. Reihe	, 1.50
Parkett 5. Abteilung (hinterer Raum) ,	0.50	Empore 3. Reihe	, 0.80

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes
nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Ketanverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche Montag an täglich vormitt. von 10—1 Uhr ausg. Sonn. u. Feiertag
Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn. und
Feiertagen von 10—1 Uhr nachmittags beim Hoftheater-Varieté. Am Tag der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und